

30.09.02

**N i e d e r s c h r i f t**

**über die 18. Sitzung des Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschusses der Stadt  
Olfen**

**am Donnerstag, 26.09.2002  
im Sitzungszimmer des Rathauses**

**Beginn: 17:00 Uhr**

**Ende: 19:43 Uhr**

**Anwesend:**

Himmelmann, Josef

Vorsitzender

Behler, Anne

Bunte, Claus

Dinklage, Michael

Jürgens, Christine

Kötter, Christoph

Krone, Jürgen-Michael

für Broz', Heinz Dieter

Matheuszik, Reiner

Ostrop, Paul

Röken, Hannelore

für Lueg, Karl-Heinz

Stork gt. Heinrichsbauer, Norbert

Vinnemann, Heinrich

Frye, Franz

**Von der Verwaltung:**

Herr Wilmsmann, Herr Sendermann, Frau Holtmann

Vor Eintritt in die Tagesordnung begrüßt der Vorsitzende die Anwesenden, insbesondere die Zuhörer und die Presse und stellt die form- und fristgerechte Einladung zur Sitzung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest. Die Tagesordnung wird um den TOP 8 „Bericht über den Besuch des Regierungspräsidenten“ erweitert. Alle anderen Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

**Tagesordnung:**

**A. Öffentliche Sitzung**

|    |                                  |  |              |
|----|----------------------------------|--|--------------|
| 1. | <b>Mitteilungen und Anfragen</b> |  | Ohne Vorlage |
|----|----------------------------------|--|--------------|

1. Herr Wilmsmann berichtet über den Antrittsbesuch des Polizeidirektors Groß bei der Stadt Olfen. Herr Groß gab umfangreiche Erläuterungen hinsichtlich der strukturellen Änderungen, vor allen Dingen im Bereich des Südkreises. Es soll ein Pool gebildet werden, dem 3 Polizeibeamte angehören, die für Olfen und Nordkirchen zuständig sind. Dies ist eine Verschlechterung der Situation vor Ort. Im Rahmen einer Pressekonferenz soll die Bevölkerung umfangreich unterrichtet werden. Herr Wilmsmann erläutert weiterhin, dass die Ordnungspatenschaft seitens der Polizei positiv aufgenommen wird. Hier soll demnächst ein Gespräch stattfinden. CDU und FDP stellen heraus, dass immer mehr Defizite des Landes auf die Kommunen abgewälzt werden. Auf allen Ebenen sollte Druck gemacht werden, um die örtliche Situation zu verbessern.
- 1.2 Herr Wilmsmann unterrichtet den Ausschuss über die erste Volksinitiative in Nordrhein-Westfalen zum Thema „Forensik“.
- 1.3 Bürgermeister Himmelmann informiert den Ausschuss über ein Konzept des Landschaftsverbandes und des Kreises Coesfeld zum Thema „Jugendhilfe bis 2016“. Auf Grund des demographischen Wandels sollen die Auswirkungen überprüft werden.
- 1.4 Ausschussmitglied Bunte kommt noch einmal auf die Volksinitiative zurück und führt aus, dass hier eine statistische Unterlage geschaffen wird, um diese Kliniken aus den Großstädten des Ruhrgebietes weg zu bekommen und diese aufs Land zu verlagern.
- 1.5 Die Frage von Ausschussmitglied Krone nach Vernetzung der Gesamtschule (Powerline und Installation des Verwaltungsnetzes) wird verwaltungsseitig beantwortet. Zu bemerken ist hier, dass nach einem gerade stattgefundenen Gespräch mit der Schulleitung die gesamte Installation und die Wartung als sehr positiv und zufriedenstellend beurteilt worden ist.

|    |                                                                                                                       |  |                     |
|----|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--|---------------------|
| 2. | Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe von Zuschüssen nach den Kulturförderungsrichtlinien an Volksbüchereien |  | Vorlage<br>132/2002 |
|----|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--|---------------------|

wird nach dem Beratungsergebnis formuliert

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen.

|    |                                                                                                                                                                               |  |                     |
|----|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--|---------------------|
| 3. | Antrag der Kath. Kirchengemeinde und der Ev. Kirchengemeinde auf Beteiligung der Stadt Olfen an den Kosten einer Honorarkraft im Bereich der offenen Kinder- und Jugendarbeit |  | Vorlage<br>136/2002 |
|----|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--|---------------------|

Der Ausschuss nimmt Kenntnis von den vorliegenden Anträgen, wie sie dieser Vorlage als Anlage beigefügt sind. Verwaltungsseitig sind beide Kirchengemeinden mit der Bitte angeschrieben worden, die Personalkosten für die beabsichtigten Honorarkräfte zu konkretisieren. Über die weitere Vorgehensweise ist dann zu entscheiden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen.

|    |                                                                                                                          |  |                     |
|----|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--|---------------------|
| 4. | Bestellung eines Vergabeausschusses für die Zuweisungen zur Förderung kommunaler Projekte der Entwicklungszusammenarbeit |  | Vorlage<br>134/2002 |
|----|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--|---------------------|

Der Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss beschließt die Bestellung eines Unterausschusses für die Zuweisung der Mittel zur Förderung kommunaler Projekte der Entwicklungszusammenarbeit. Der Ausschuss wird wie folgt besetzt:

Bürgermeister

2 Vertreter der CDU-Fraktion

1 Vertreter der SPD-Fraktion

1 Vertreter der UWG-Fraktion

1 Vertreter der FDP-Fraktion

Für die Verteilung der Mittel ist der Unterausschuss entscheidungsbefugt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen.

|    |                                                                                                                        |  |                     |
|----|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--|---------------------|
| 5. | Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über gemeinsame Regelungen bei der Abfallsammlung und Beförderung im Kreis Coesfeld |  | Vorlage<br>116/2002 |
|----|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--|---------------------|

Der Haupt-Finanz- und Beschwerdeausschuss benennt als Vertreter für die Stadt Olfen in der nunmehr gegründeten, kreisweiten ÖRV über die Abfallsammlung und Beförderung Herrn Bürgermeister Himmelmann – Vertreter Herr StOVR Wilmsmann – sowie Herrn Franz Frye – Vertreter Herr Krursel - . Die Regelung wird von der bisherigen ÖRV der Südkreisgemeinden übernommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen.

|    |                                                                                                  |  |                     |
|----|--------------------------------------------------------------------------------------------------|--|---------------------|
| 6. | Antrag der CDU-Fraktion vom 1.7.2002 auf Umbenennung eines Ausschusses des Rates der Stadt Olfen |  | Vorlage<br>135/2002 |
|----|--------------------------------------------------------------------------------------------------|--|---------------------|

|  |  |  |  |
|--|--|--|--|
|  |  |  |  |
|--|--|--|--|

s. Antrag der CDU-Fraktion

Abstimmungsergebnis: bei 1 Gegenstimme

.

|    |                                      |  |                     |
|----|--------------------------------------|--|---------------------|
| 7. | Frauenförderplan für die Stadt Olfen |  | Vorlage<br>133/2002 |
|----|--------------------------------------|--|---------------------|

Der Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Olfen die Annahme des Frauenförderplanes der Stadt Olfen, wie er der Originalniederschrift als Anlage beigefügt ist.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen bei 1 Enthaltung.